

Nel vortice

Autor(en): **Zoppi, Giuseppe**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways**

Band (Jahr): **6 (1932)**

Heft 5: **Jubiläumsnummer zum 50-jährigen Betrieb der Gotthardbahn**

PDF erstellt am: **18.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-780359>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nel vortice

Sul nostro capo, ai nostri
 piedi, rupi,
abeti, nebbie, spume, abissi
 cupi.
Si precipitano in me, verti-
 ginose,
d'ogni parte, volanti ondanti
 cose.

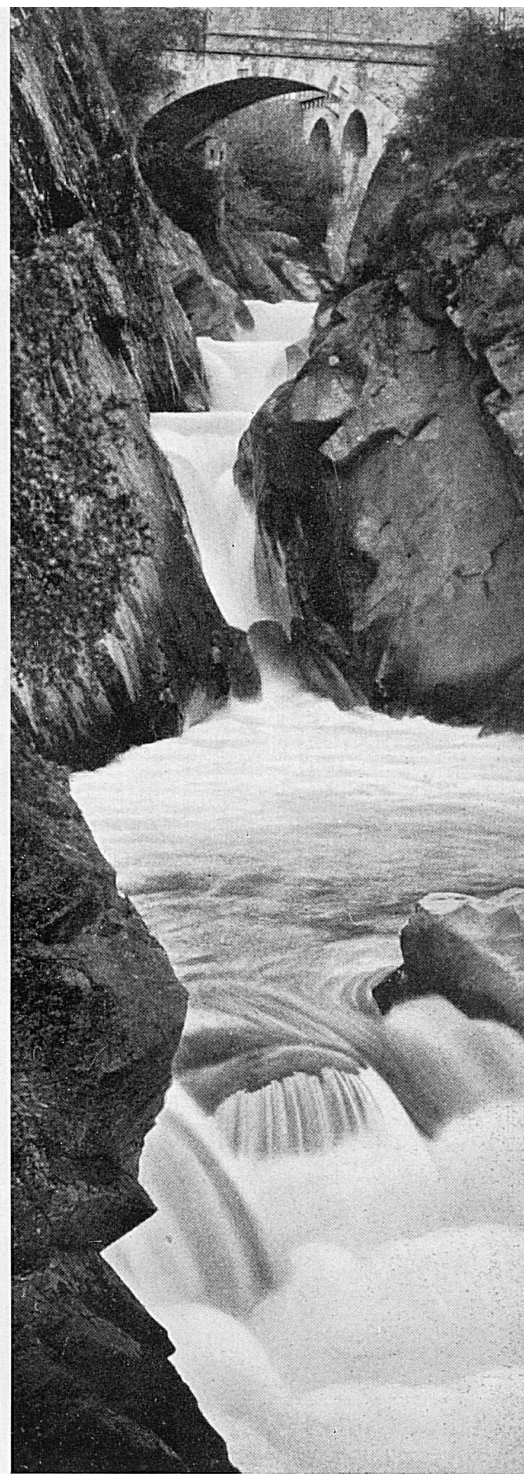
Sono io or dunque caduto
 in balia
d'una improvvisa maligna
 magia?...
Sembra l'anima mia, nel vio-
 lento
moto, una foglia travolta dal
 vento.

Ma poi, d'un colpo d'ala, si
 ribella,
e torna ancor, diritta, alla
 sua stella.
Mira, dall'alto, nebbia, roc-
 cia, pianta.
Splende nel sole, e, sì splen-
 dendo, canta.

Giuseppe Zoppi

Wildwassern und fällen

Airolo bis Biasca vor allem,
sind die Wasserfälle sehr zahl-
reich u. geben der Landschaft
einen ganz besonderen Reiz.



hardbahn den Ruhm behaupten, eine neue Epoche des Weltverkehrs eingeleitet zu haben.“ – Die Wiener Allgemeine Zeitung: „Grossartiger als diese Bahn ist keine in Europa.“ – Die Basler Nachrichten: „Ein ganz ausserordentliches, gewaltiges Ereignis, das in der Geschichte der Schweiz, in der Geschichte der zentral-europäischen Staaten einen tiefen Einschnitt zurücklässt, das eine der wichtigsten Etappen auf dem unendlichen Wege nationaler und menschheitlicher Entwicklung bedeutet.“ – Das Vaterland: „Die eine Bedeutung des Festes liegt in der Tatsache der Vereinigung Tessins mit dem Mutterlande. Geistig waren wir ja längst verbunden.“ – Die Gazette de Lausanne: „Nous avons assisté au spectacle émouvant et inouï jusqu'à ce jour de trois peuples célébrant par des fêtes superbes l'heureux résultat d'une alliance contractée pour accomplir une œuvre de paix.“ – Il Lago Maggiore: „Col 1° giugno la ferrovia Gottardiana fu regolarmente aperta con più corse regolari d'andata e ritorno al giorno per viaggiatori e merci. Viva la fraternità dei popoli, pegno a comprendersi per realizzare una pace vicendevole è benessere economico sociale! Salute al genio e alla mano perseverante ai governi disinteressati che con eroica generosità vinsero le difficoltà d'aprire il seno del Dio pensante.“